

## Bewusstsein unbekannt doch heiß begehrt – Was ist Bewusstsein – die Meta Frage!

[1. Oktober 2020](#) [Das Neueste aus der Welt der Spiritualität, Spiritualität und Bewusstsein](#)



### **Bewusstsein unbekannt doch heiß begehrt – Was ist Bewusstsein – die Meta Frage!**

Bewusstsein unbekannt, Rätsel und Phänomen. Wer sich mit dem Thema Bewusstsein und Bewusstseinsentwicklung beschäftigt oder darauf stößt, wird unterschiedlichste [Erklärungen](#) finden. Eine Fragestellung erhitzt besonders die Gemüter: Stellt Bewusstsein eine Eigenschaft dar, die dem Menschen vorbehalten ist und ob Gehirnfunktionen die Ursache des Bewusstseins sind. Letztlich stellt sich die Frage wie bewusst ist unsere Welt, von der wir, der Mensch nur einen kleinen Ausschnitt wahrnehmen. Haben aller kleinste Partikel, Photonen, Quanten eine Art Bewusstsein? Wenn ja, woher kommt dieses All umfassende Bewusstsein?

### **Eugen Laszlo vertritt neben vielen anderen die Idee, das Bewusstsein nicht nur ein menschliches Phänomen ist.**

Laszlo meint, dass jeder Mensch direkt und ohne Zweifel zwar nur sein eigenes Bewusstsein kennt, aber es trotzdem keinen Grund gibt anzunehmen, Bewusstsein wäre etwas, was sich ausschließlich auf den Menschen beschränkt.

Seiner Ansicht nach ist die bisherige Annahme, dass das Gehirn ursächlich das Bewusstsein hervorbringen soll, ein gewaltiger Irrtum zu sein.

Denn Tatsache ist, dass es hierfür keinen Beweis gibt. Laut Laszlo müsste gezeigt werden, dass das menschliche Gehirn bestimmte Eigenschaften hat, durch die es Bewusstsein herstellt. Entgegen materialistischer Wissenschaftler und Philosophen, liegt ein solcher Beweis nirgends vor. Klinische Untersuchungen und Experimente zeugen lediglich von der Tatsache, dass Gehirnfunktion und Bewusstseinszustand korreliert sind. Setzt die Hirnfunktion zum Beispiel aus, setzt gewöhnlich auch der Bewusstseinszustand aus.

### **Der Umstand, dass das Bewusstsein, das sich in Bildern, Gedanken, Gefühlen und einem reichen Unterbewusstsein ausdrückt,**

mit komplexen neuronalen Strukturen verbunden ist, garantiert keinesfalls, dass das Bewusstsein auf diese Strukturen zurückzuführen ist, schlussfolgert Laszlo.

Die Tatsache, dass Gehirnfunktion und Bewusstsein korreliert sind, beweist nicht, dass das Gehirn Bewusstsein erzeugt.

Bislang leitet die Wissenschaft aus dieser Korrelation allerdings wie selbstverständlich ab, das es eine Ursache-Wirkungsverknüpfung zwischen diesen beiden Elementen gibt. (Bewusstsein unbekannt muss wissenschaftlich erklärbar sein?)

Angenommen, das Gehirn erzeugt das Bewusstsein nicht, was erzeugt es dann? Oder anders gefragt: Woher kommt das Bewusstsein beziehungsweise die Korrelation zwischen Bewusstsein und Gehirn?

Hängt vielleicht die Beantwortung dieser Fragen mit der Möglichkeit zusammen, dass das Bewusstsein eng mit dem Akasha-Feld verknüpft ist bzw. dem kosmischen Bewusstsein?

Tatsache ist, dass die grundlegende Substanz des physischen Körpers, insbesondere der Neuronen im menschlichen Gehirn, Quanten sind.

**Tatsache ist auch, dass sie alles andere als unbewusste Materie sind, denn sie stammen aus dem Feld, das dem Kosmos zugrunde liegt, dem Akasha-Feld.**

Und diese Quanten zeigen durchaus Eigenschaften, die man mit dem Begriff Bewusstsein in Verbindung bringt. Führende Physiker (Freeman Dyson) haben bereits betont, dass sogar Elementarteilchen mit einer Form beziehungsweise einer Ebene von Proto-Bewusstsein behaftet sind.

In gewissem Maße würde dies bedeuten, dass auf gewisse Weise alle Materie eine Art Bewusstsein hätte. Und kein Bewusstsein ist kategorisch als immateriell zu betrachten. Trifft dies zu, gibt es keine Trennung zwischen Materie und Geist.

**Bewusstsein gilt in der spirituellen Community als Zauberwort. Bewusstsein unbekannt und rätselhaft!**

Man kommt daran nicht vorbei. Doch wenn man sucht, was Bewusstsein bedeutet, dann erkennt man – da ist nicht viel Brauchbares. Manche Autoren meinen sogar – wir sprechen über etwas undefiniertes. Und doch ist Bewusstsein da. Vielleicht ist es sogar das einzig Reale. Oder vielleicht pure Illusion?

Im alltäglichen Leben ist es kaum möglich, die Illusion wahrzunehmen die uns der menschliche Geist vorstellt. Der menschliche Geist hat alles so konstruiert, dass es ihm dienlich ist. In gewisser Weise ist dieser Beitrag nur deshalb entstanden, um sie davon zu überzeugen, dass ihre persönliche Wirklichkeit eine Schöpfung ihres Geistes ist, und nicht nur ihres Geistes.

Nachdem sie sich ein Leben lang an die künstliche, als Kind erlernte Wirklichkeit angepasst haben, können Sie sich nun auf die Reise begeben, um den Unterschied zwischen Realität zu entdecken. Für jeden, der die physische Welt >>da draußen<< als real akzeptiert, erscheint die Vorstellung einer Welt als geistiges Produkt absurd.

Es ist eine Sache, wenn Romeo beim Anblick Julias wie vom Blitz getroffen ist, aber eine andere, wenn er in einem Gewitter von einem realen Blitz getroffen wird.

Der Unterschied ist so offensichtlich, dass Sie es nicht glauben würden, wenn Ihnen jemand sagte, beides ist das Gleiche.

Aber einige der brilliantesten Köpfe der Menschheit haben genau das gesagt.

**Der deutsche Physiker Max Planck war eine wichtige Figur in der Quantenrevolution.**

Er prägte den Begriff Quantenmechanik. In einem Interview 1931 sagte Planck:>> *Ich betrachte Bewusstsein als grundlegend. Ich betrachte Materie als Ableitung aus dem Bewusstsein. Wir können nicht hinter das Bewusstsein dringen. Alles, worüber wir sprechen, alles, was wir als existent betrachten, setzt Bewusstsein voraus.* <<

Das Bewusstsein ist also grundlegend. Wenn das wahr ist, dann entspringen die blühenden Rosen im Garten derselben Quelle wie eine gemalte Rose. Diese Quelle ist das Gewahrsein, das heißt ihr Gewahrsein.

Ohne Bewusstsein kann die Existenz von nichts bewiesen werden. Einfach indem Sie bewusst sind, nehmen Sie an der Welt als Schöpfung des Geistes teil und helfen jeden Tag, sie zu erschaffen. Das Schöne an diesem Verständnis ist, dass wir, wenn die Schöpfung aus dem Bewusstsein entspringt, die Wirklichkeit an der Quelle umgestalten können.

Ein weiterer brillanter Quantenpionier, Werner Heisenberg, sagte>> *Wir müssen uns daran erinnern, dass das, was wir beobachten, nicht die Natur selbst ist, sondern Natur, die unserer Methode der Fragestellung ausgesetzt ist.* <<

Außerdem bemerkte Heisenberg:>> *Die Atome oder Elementarteilchen sind selbst nicht wirklich. Sie bilden eher eine Welt von Tendenzen oder Möglichkeiten als eine von Dingen und Tatsachen.* <<

Aber in der Welt der Vernunft, in der der [Körper](#) unser Zufluchtsort, unser Lebenserhaltungssystem und unser persönliches Fortbewegungsmittel ist, ist es notwendig, ihn zu verteidigen. Es wäre zu verstörend, unseren Körper als eine geistige Illusion zu betrachten. Bewusstsein unbekannt im Schleier des geheimnisvollen verborgen.

**Einen möglichen Grundgedanken zu Bewusstsein bildet der bekannte Satz:**

Erkenne dich selbst. Es ist einer der am meisten zitierten Gedanken, der nahezu zwingend mit Bewusstsein verbunden ist. Doch was so leicht dahingesagt ist, ist eine der ganz großen Herausforderungen, blickt man doch IN SICH SELBST. Dabei zeigt sich auf diesem Weg in Innere sehr oft einiges, das mehr oder weniger erfreulich sein kann.

Aus vielen alten Traditionen, gleich aus welcher Richtung sie kommen mögen, wissen wir: Wenn man nicht in der Lage ist, sich selbst ins Angesicht und damit in die eigene Seele zu blicken und mit der Arbeit beginnt, Selbst-Wissen jenseits der Ego-Anbetung zu erlangen, kann man lange warten, dass ‚etwas‘ passiert. Es kommt vom sog. Außen keine Lösung, kein Heilversprechen, kein Retter auf dem weißen Pferd und auch kein Messias – und wenn etwas kommt, dann kann man sicher sein, dass es nicht hält und ohne Substanz ist. Das Himmelreich ist tatsächlich in uns. Was für ein tröstlicher Gedanke.

**Quellen:**

Die Aktivierung des Weltinnenraumes von Mike Kaiser

Prof. Dr. Dr. Ervin Laszlo Der Quantensprung im globalen Gedächtnis

[Deepak Chopra](#) Metahuman – Das Erwachen eines neuen Bewusstseins

01.10.2020

Uwe Taschow